SG Deutsche Bank wieder mit 3 Yachten beim DCC

Flensburg – Trotz der Umstände konnten wir uns glücklich schätzen, dass der 5. Deutsche Company Cup vom 03. bis 05. Oktober 2020 wieder auf der Flensburger Förde stattfand. Es kämpften 35 hochmotivierte Crews mit insgesamt 163 Teilnehmern in vier Ligen um die begehrten Trophäen. Die Betriebssportgemeinschaft Segeln der Deutschen Bank war dieses Mal mit drei Booten am Start. Und üblicherweise wurde sich in der Woche davor wieder an das Leben an Bord gewöhnt und die Flensburger Förde zum Üben genutzt.

Ende September war es wieder soweit – der Deutsche Company Cup 2020 sollte vor Flensburg starten. Nach der Übernahme der zwei Boote im Yachthafen Sonwik und der Sicherheitseinweisung für die Crews hieß es: Leinen los! Erste Manöver mit Wenden und Halsen wurden geübt und die Routine kehrte bei den Crews nach ein paar Seemeilen wieder ein. Das dritte Boot wurde erneut von Heiligenhafen aus Richtung Flensburger Förde verholt.

Im Laufe der Woche erkundeten die Crews das abwechslungsreiche Segelrevier mit Aufenthalten in deutschen Häfen wie Gelting & Marina Minde, aber auch auf dänischer Seite in Marstal, Sønderborg, Søby, Høruphav und Dyvig. Nach der individuellen Törngestaltung und Regattaübungen trafen sich alle Crews am Donnerstag im Yachthafen Sonwik zum Start des Company Cups.

Im Rahmen des CheckIns wurden alle Skipper und deren Crews noch einmal auf die einzuhaltenden Hygienemassnahmen hingewiesen. Das klassische Zusammentreffen mit Stegbier fand nur im Freien und unter Abstand zu anderen Crews statt.

Das Skipperbriefing wurde am Freitagmorgen im Rahmen eines OnlineMeetings abgehalten – danach machten sich die Crews klar zum Auslaufen, um am Startboot die Registrierung durchzuführen. Bei sehr windigem Wetter wurden am ersten Regattatag schon fünf wertende Wettfahrten gesegelt – die Up and Down Kurse erforderten zahlreiche Segelmanöver und sorgten für spannende Momente an den Bahnmarken. Aufgrund schlechter Wetterverhältnisse und der Sicherheit der Crews wurden alle weiteren Wettfahrten am kommenden Tag abgesagt.

Die Sportgemeinschaft der Deutschen Bank belegte abschliessend mit der Crew rund um Skipper Marijan Hervol in der Liga 3 einen guten dritten Platz und die Crew um Skipper Thomas Stephan Platz 5. In Liga 2 konnte die Crew von Skipper Björn Kiefer Platz 9 ersegeln.
Eine tolle Leistung aller Crews!

„Der Deutsche Company Cup basiert auf den Säulen Teamgeist, Segeln und Spaß und alle Teilnehmer haben durch konsequentes Einhalten der Regeln gezeigt, dass dies keine Phrasen sind!“ (Zitat Stefan Reigber, Organisator des DCC)

Deshalb sind wir auch in 2021 am Start - die Planung ist schon wieder voll im Gange!
Bei Fragen oder Interesse am Segelsport - oder auch rund um die Segelregatta DCC - wenden Sie sich gerne an Malte Proff unter (069) 910-48192 oder malte.proff@db.com